

## **Ortsgemeinde Buchs**

### **Ratsmitteilungen Mai 07**

#### **Bürgerversammlung**

An der BV am 10.4. haben 99 Stimmberechtigte teilgenommen, das sind 7 % der stimmberechtigten Ortsbürgerinnen und Ortsbürger. Rechnung, Budget und die Gutachten wurden angenommen, d.h. die Umgebung Bürogebäude Ulmenstrasse 2 kann neu gestaltet, und die 1000 m<sup>2</sup> Lw. Land im unteren Äuli an die polit. Gemeinde Buchs verkauft werden.

#### **Alpen**

Das Personal für die Kuhalpen Malschüel und Malbun ist verpflichtet. Nicht nur in Industrie und Gewerbe sondern auch auf unseren Alpen wird es immer schwieriger, qualifiziertes Personal zu finden. An der Alpbegehung vom 13. Mai konnte sich der Rat vom guten Zustand der Alpen überzeugen. Der milde Winter mit wenig Schneedruck hat bei den Gebäuden keine grösseren Schäden hinterlassen. Mit Auftrieb wird Ende Mai Anfangs Juni gerechnet, die genauen Daten werden im W+O publiziert. Die Landwirte werden aufgerufen, bereits jetzt mit ihrem Alpwerk zu beginnen da sich die Vermehrung des Unkrautes nicht an den Viehauftrieb hält.

#### **Skilift Malbun**

Bei der periodischen Kontrolle unseres Skiliftes durch die IKSS wurden die Betonfundamente von Berg- und Talstation beanstandet und nicht mehr abgenommen. Für die Sanierung gewährte man uns eine Frist bis zum 30.11.2007. Die Fundamente wurden vor 3 Jahren schon einmal mit einem Schutzüberzug versehen. Dieser hielt jedoch den Anforderungen nicht stand und blättert in der Zwischenzeit an mehreren Stellen ab. Abklärungen mit Spezialfirmen lassen eine Versiegelung der Fundamente mit Kunststoff als langfristig beste Variante erscheinen. Die Kosten für eine solche Sanierung belaufen sich mit Grabarbeiten auf ca. CHF. 20'000.- Nachdem die Kontrolle der IKSS erst nach der Budgetierung stattfand, konnten diese Kosten nicht ins Budget 2007 aufgenommen werden. Um die Betriebsbewilligung nicht zu verlieren werden die Arbeiten in Auftrag gegeben und diesen Sommer ausgeführt.

Trotz dieser Investition hat der Verwaltungsrat beschlossen, dem Pächter Charly Schlumpf aufgrund des schlechten Winters 2006/2007 die bereits nur zu 50 % budgetierten Mietkosten für Skilift und Pistenfahrzeug gänzlich zu erlassen.

#### **Grabus**

In den Verwaltungsräten der Ortsgemeinden Sevelen, Grabs und Buchs ist man übereingekommen, dass der bestehende Zusammenarbeitsvertrag per 1. Januar 2008 durch die Gründung einer Forstgemeinschaft abgelöst werden soll. Grabus wird vermutlich die Rechtsform eines Vereins erhalten, es gibt in unserer Region bereits funktionierende Forstgemeinschaften nach diesem System. (Sennwald, Rüthi) Sämtliches Personal, Maschinen und Werkzeug werden von Grabus übernommen. Die Werkhöfe verbleiben im Besitze der jeweiligen Ortsgemeinden und Grabus bezahlt für deren Benutzung Miete. Der Werkhof von Buchs ist als Hauptstützpunkt vorgesehen. Im Moment laufen Detailabklärungen mit dem Rechtsdienst des DIM (Departement des Innern) unter anderem auch darüber, ob für die Gründung eine ausserordentliche Bürgerversammlung erforderlich ist.

#### **Räfiser Halde**

Die Detailplanung für die Erschliessung Räfiser Halde läuft auf Hochtouren. Die Liegenschaften ‚Jann’s Fabriggli‘ und ‚Lutzigers‘ werden noch vor den Sommerferien

abgerissen. Im Moment läuft das Ausschreibungsverfahren für die Erschliessungsarbeiten, die Aufträge sollen bis Ende Juli vergeben sein. Mit Baubeginn und Spatenstich wird im September dieses Jahres gerechnet. Die ersten 9 Parzellen auf der Ebene entlang der Saar werden im Sommer 2008 voll erschlossen sein und können auf diesen Zeitpunkt hin überbaut werden. Auch Parzellen in Hanglage werden ab dann laufend erschlossen und zur Verfügung gestellt. Obwohl die Ortsgemeinde Buchs mit der Finanzierung der 6 Mio Franken Erschliessungskosten stark gefordert sein wird ist es erklärtes Ziel des Rates, möglichst viel Bauland nicht zu verkaufen sondern im Baurecht abzugeben.

### **Baurechte**

Die Firma Triet Storen AG plant auf der Parzelle zwischen alter und neuer Langäuliunterführung den Neubau einer Industriehalle mit Bürotrakt. Die Erteilung des Baurechtes für diese 2285 m<sup>2</sup> Land liegt in der Kompetenz des Verwaltungsrates. Somit konnten auf dem Grundstück, welches vorher an Müko vermietet wurde, den Firmen HSH Sanitär und Triet Storen Entwicklungsmöglichkeiten geboten werden, die Fläche ist nun optimal ausgenutzt.